

Jede Jeck is anescht

Karneval im Seniorenzentrum St. Peter



Einen Besuch im Seniorenzentrum ließ sich der Prinz Wilhelm mit seinem Gefolge nicht nehmen.

Foto: Privat

Mülheim-Kärlich. Auch im Seniorenzentrum St. Peter in Mülheim-Kärlich wurde wieder kräftig Karneval gefeiert. In der voll besetzten Cafeteria empfingen die Bewohner des vollstationären Bereiches und die Gäste aus der Tagespflege das Prinzenpaar des Hauses, Prinz Heinz und Prinzessin Anna Maria, mit großem He-lau. Das Programm versprach einen kurzweiligen Nachmittag mit vielen Höhepunkten. Erstmals in diesem Jahr konnte das Team des Seniorenzentrums auf Live-Musik zurückgreifen: Die Hobbymusiker Heinz Laube, Günter und Erwin Mallmann und Heinz Anheier, unterstützt mit Akkordeon und Mandoline Andreas Leininger, der wie immer bravourös durch das Programm führte. Das Möh-nenpaar und Prinz Wilhelm mit ihren Gefolgen marschierten ein, Funkenmariechen tanzten, es wurde gesungen, geschunkelt, getanzt, Orden verteilt und gelacht. Einige Mitarbeiter und Mitar-

beiterinnen, unterstützt von ehren-
amtlichen Kräften, hatten Auftritte
vorbereitet: So kam der Holzmichl
auf die Bühne, die Jakob Sisters
hatten ihren Auftritt, wilde Indianer
und abenteuerlustige Cowboys
liefen durch die Sitzreihen, rassige
Kubanerinnen bevölkerten die
Bühne, Matrosen sangen See-
mannslieder, Piraten ließen ihre
Säbel rasseln und zwei Tänzerin-
nen entführten die Zuschauer
mit einem Can-Can nach Paris.

Den Höhepunkt bildete die Tanz-
sportgruppe Rheinflur Koblenz,
die eine Vorstellung der Extraklas-
se bot. Unter dem Motto: "Matro-
senschafe die sind treu, drum auf
mit Schiff ahoi" erzählten sie tan-
zend und mit viel Akrobatik die
Geschichte von ihrer Reise um
die Welt.

Die Zuschauer waren am Ende
der Sitzung alle restlos begeistert
und freuten sich über den gelun-
genen Nachmittag. „So was sieht
man sonst nur im Fernsehen,“ so
der Kommentar einer Bewohnerin.